

## ■ Angehörige und Ehrenamtliche

Angehörige und Ehrenamtliche haben die Möglichkeit, aktiv an der Betreuung der Mieter mitzuwirken – dies ist auch ausdrücklich gewünscht. Sie werden nach eigenem Wunsch individuell angeleitet. Auch bietet das evangelische Perthes-Werk Schulungen zum Umgang mit dem Krankheitsbild Demenz an. Informationen, praktische Hilfen und emotionaler Rückhalt sollen helfen, den eigenen Alltag und den Umgang mit dem Bewohner zu erleichtern.

## ■ Mitarbeitende

Die Mitarbeitenden sind stets offen für Fragen, geben auf Wunsch alltagspraktische Hilfestellung sowie Beratung und Unterstützung. Alle Mitarbeitenden sind fachlich geschult und bilden sich fortlaufend weiter.

Die Wohngruppe steht unter Leitung einer gerontopsychiatrisch geschulten Fachkraft. Bei Bedarf leitet eine hauswirtschaftliche Fachkraft die Mitarbeitenden zu Themen der altersgerechten Ernährung oder des Haushaltsmanagements an.

Die Koordination aller anfallenden Aufgaben geschieht durch engen Austausch zwischen dem Betreuungsteam und dem Pflegedienst.

## ■ Aktivitäten

Im „Quartier Am Stadtgarten“ bietet das Café Karl einen zusätzlichen Anlaufpunkt. Dort können die Bewohner mit ihren Gästen in stilvoller Atmosphäre und geselliger Runde Kaffee trinken und gemütlich speisen. Auf der Speisekarte steht zudem ein wechselnder Mittagstisch. Vorträge, Ausflüge, Spiele- und Lesenachmittage bringen Abwechslung in den Alltag. Im Kreativ- und Sportraum im zweiten Obergeschoss werden sportliche Aktivitäten angeboten. Dort ist auch Raum für die kreative Entfaltung.

Alle Angebote im Haus stehen selbstverständlich auch den Mietern der Wohngruppe zur Verfügung, die damit in das Leben in der Neuenrader Mitte eingebunden werden. Sie sind als Aktivangebote zu verstehen, die den individuellen Bedürfnissen und Ressourcen der Bewohner entsprechen und helfen sollen, vorhandene Fähigkeiten zu erhalten.

## Unsere Anschrift



WOHNEN IN  
GEMEINSCHAFT

„Wohnen in Gemeinschaft“  
im „Quartier Am Stadtgarten“  
Am Stadtgarten 4 + 6  
58809 Neuenrade  
Fon WiG 023 92 / 80 54 140  
wig@quartier-am-stadtgarten.com



QUARTIER  
AM STADTGARTEN

„Quartier Am Stadtgarten“  
Servicebüro  
Flemming Hülter  
Fon 023 92 / 80 54 110  
stadtgarten@eco-plan.de

## Ein Kooperationsprojekt zwischen

ECO.PLAN  
INDUSTRIE- UND WOHNUNGSBAU

### Objektverwaltung + Vermietung Seniorenprojekte

ECO.PLAN GmbH & Co. KG  
Hönnestraße 45  
58809 Neuenrade-Küntrop  
[www.eco-plan.de](http://www.eco-plan.de)

Kristine Heße  
Heather Seeger  
Fon 023 94 / 616 660  
neuenrade@eco-plan.de



Evangelisches Perthes-Werk e.V.

### Betreuung

Evangelisches Perthes-Werk e.V.  
Wienburgstraße 62  
48147 Münster  
[www.pertheswerk.de](http://www.pertheswerk.de)

### Ansprechpartnerin

Anke Wippermann  
Fon 023 92 / 91 59-30  
anke.wippermann@  
pertheswerk.de

## ■ Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz im „Quartier Am Stadtgarten“



WOHNEN IN  
GEMEINSCHAFT



**Alles außer gewöhnlich.**



[www.facebook.com/quartieramstadtgarten](https://www.facebook.com/quartieramstadtgarten)  
[www.facebook.com/ecoplanindustriebau](https://www.facebook.com/ecoplanindustriebau)



## Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz im „Quartier Am Stadtgarten“

### ■ Das Konzept

Das „Quartier Am Stadtgarten“ bietet mit der Wohngruppe für Menschen mit Demenz besonders hilfs- und schutzbedürftigen älteren Menschen eine passgenaue Wohn- und Betreuungsform. Trotz gesundheitlicher Veränderungen und kognitiver Einbußen durch die demenzielle Erkrankung soll im „Quartier Am Stadtgarten“ ein Leben in einer Gemeinschaft mit familienähnlichen Strukturen ermöglicht werden. So wird der Bewohner besonders individuell und intensiv betreut und unterstützt. Er kann einen Alltag leben, der sich am Normalitätsprinzip orientiert.

Im Gegensatz zu traditionellen Heimstrukturen liegt der Schwerpunkt in diesem Konzept auf dem Aspekt des individuellen Wohnens und der Gemeinschaft. Die Bewohner führen einen eigenständigen Haushalt und werden bei der Alltagsgestaltung durch fachkundige Mitarbeiter professionell angeleitet.

Dabei wird ausdrücklich die Beibehaltung individueller Gewohnheiten gefördert. So sind Aktivitäten wie Kochen in der Wohngruppe keine einmaligen Aktionen, um kurzfristig Beschäftigung zu bieten, sondern täglich wiederkehrende Aufgaben, die helfen, den normalen Alltag zu strukturieren.

### ■ Das Wohnen in Gemeinschaft

Die Wohngruppe im „Quartier Am Stadtgarten“ liegt zentral im Herzen von Neuenrade. Im direkten Umfeld gibt es zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten, einen Lebensmittelmarkt, einen Bäcker, einen Metzger, eine Apotheke, die evangelische und katholische Kirche, einen Drogeriemarkt, Volksbank und Sparkasse sowie die DRK-Begegnungsstätte mit ihren Angeboten. Das „Quartier Am Stadtgarten“ wirkt in seiner Architektur und technischen Ausstattung als ein stützendes und beschützendes Zuhause.

In barrierefreien und rollstuhlgerechten Apartments führen die Bewohner eine eigene Häuslichkeit. Die Apartments sind hell und freundlich, verfügen über ein eigenes Duschbad mit WC.

Im Zentrum der Wohngruppe befindet sich der Gemeinschaftsbereich mit einer offenen Kochküche, einem Hauswirtschaftsraum sowie einem Wohn- und Essbereich. Hier ist der zentrale Treffpunkt für die Bewohner. Mit der angrenzenden Loggia ist es möglich, die Wetterlagen jederzeit mit allen Sinnen zu erleben.

Im großzügig gestalteten Wohnbereich befinden sich mehrere Ruheoasen und bieten jedem Bewohner Möglichkeiten zur Entspannung. Für Gespräche mit der Familie und den Empfang von Besuchern steht eine weitere Rückzugsmöglichkeit mit Sitzecke zur Verfügung.

### ■ Beratung und Pflege

Parallel zum Mietvertrag wird ein Betreuungsvertrag mit dem Evangelischen Perthes-Werk e.V. abgeschlossen. Er bietet eine „Rund-um-die-Uhr-Betreuung“.

Am Tag erfahren die Bewohner mit Demenz im gemeinschaftlichen Wohnbereich eine individuell abgestimmte Betreuung. Sie können sich leicht orientieren und fühlen sich in der kleinen überschaubaren Gruppe der Mitbewohner sicher.

Ein bis zwei geschulte Präsenzkkräfte organisieren den Tagesablauf und unterstützen die Mieter beim selbstständigen Tun. In der Nacht steht eine Nachtbereitschaft im Haus für alle Notfälle zur Verfügung. Die zusätzliche Versorgung bei über den Betreuungsbedarf hinausgehendem individuellem Pflegebedarf übernehmen Pflegekräfte des Pflegedienstes nach Abschluss eines Pflegevertrages. Es gehört zum Selbstverständnis und zum traditionellen Auftrag der Diakonie, alten und pflegebedürftigen Menschen Zuwendung zu schenken. Diesem Auftrag fühlt sich das Evangelische Perthes-Werk e.V. als diakonischer Träger verpflichtet.

